



Generationen-Jass in der Schule

Erfahrene Jasserinnen und Jasser
geben ihr Wissen weiter.

Interessiert?

Dann bewerben Sie sich mit folgenden Angaben:

- Name und Vorname
- Adresse
- E-Mail-Adresse
- Telefonnummer
- Jahrgang
- 2 bis 3 Sätze zu Ihrer Motivation, beim Generationen-Jass mitzuwirken

Bewerbung senden an:

Migros Ostschweiz, Natalie Brägger
natalie.braegger@gmos.ch, 071 493 24 46

Gerne laden wir Sie nach Ihrer Bewerbung
zu einem Schnuppereinsatz ein.

MIGROS
kulturprozent

Das Migros-Kulturprozent ist ein freiwilliges,
in den Statuten verankertes Engagement der
Migros für Kultur, Gesellschaft, Bildung, Freizeit
und Wirtschaft.



Die Schweizer Bevölkerung wird älter – das Miteinander der verschiedenen Generationen wird darum immer wichtiger.

Mit dem Projekt Generationen-Jass fördert das Migros-Kulturprozent den Austausch zwischen Jung und Alt. Es vermittelt erfahrene Jasserinnen und Jasser, die den Schieberjass gerne an Kinder und Jugendliche weitergeben und Lehrpersonen bei der Jasseinführung unterstützen. Damit wird im Klassenzimmer eine Begegnung verschiedener Generationen möglich.



Wichtige Informationen.

Was ist die Aufgabe beim Generationen-Jass in der Schule?

Als Generationen-Jasser/in unterstützen Sie Lehrpersonen dabei, die Schülerinnen und Schüler ins Jassen einzuführen. Im Zentrum des Generationen-Jass steht nicht das «Theorie büffeln», sondern das Lernen beim gemeinsamen Spiel. Bei den Schülerinnen und Schülern soll die Freude am Jassen geweckt werden.

Was braucht es, um beim Generationen-Jass in der Schule mitzuwirken?

- Gute Jasskenntnisse, insbesondere im Schieberjass
- Freude an der Zusammenarbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Geduld beim Erklären der Regeln
- Zeit und Lust, freiwillig mitzuwirken

Wie alt sind die Kinder und Jugendlichen, die wir beim Jassen begleiten?

Das Angebot Generationen-Jass gilt für Primarschulen und Oberstufenschulen. Die Schülerinnen und Schüler sind also zwischen 6 und 16 Jahre alt.

Wie lange dauern die Jasseinsätze in den Schulen?

Das ist unterschiedlich und hängt von der Planung der Lehrpersonen ab. Meist dauert ein Generationen-Jass rund drei Halbtage. Es gibt aber auch kürzere oder längere Einsätze.

Wann finden die Jasseinsätze statt?

Das hängt von den teilnehmenden Schulen ab. Die Lehrpersonen bestimmen die Termine, das Migros-Kulturprozent vermittelt entsprechend Jasserinnen oder Jasser.

Wer gibt vor, wie die Jasslektionen gestaltet werden?

Dafür sind die Lehrpersonen verantwortlich. Die Jasserinnen und Jasser stehen als Unterstützung zur Seite. Das Ziel ist, dass beim Generationen-Jass vor allem praktisch mit den Kindern geübt wird. Ein Handbuch zeigt auf, wie man den Schülerinnen und Schülern das Jassen erklären kann.

Bin ich verpflichtet, bei allen Schuleinsätzen teilzunehmen?

Sobald eine Lehrperson aus einer Schule in Ihrer Region einen Generationen-Jass wünscht, bekommen Sie vom Migros-Kulturprozent eine Anfrage mit den entsprechenden Daten. Sie dürfen dann jeweils entscheiden, ob Sie den Einsatz leisten möchten oder nicht. Sagen Sie für den Einsatz zu, so ist dies verbindlich.

Gibt es fürs Mitmachen beim Generationen-Jass eine Entschädigung?

Nein, das Mitwirken beim Generationen-Jass gilt als Freiwilligenarbeit. Spesen werden in Form von Migros-Geschenkkarten entschädigt.

Weitere Informationen: www.generationen-jass.ch